

EANS-Adhoc: ANDRITZ erhält weitere Aufträge von chinesischen Unternehmen der Metallband erzeugenden Industrie

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Graz, 28. Oktober 2009. Der internationale Technologie-Konzern ANDRITZ, Geschäftsbereich METALS, erhielt aus China weitere Aufträge im Gesamtwert von rd. 80 MEUR:

Benxi Iron & Steel Co. Ltd., Benxi, Provinz Liaoning, beauftragte ANDRITZ METALS mit der Errichtung einer elektrolytischen Verzinkungsanlage für Stahlbänder. Die Anlage basiert auf dem von ANDRITZ entwickelten Gravitel-Verfahren, das weltweit für die Produktion von elektrolytisch verzinktem Stahlband höchster Qualität für die Automobil- und Haushaltsgeräte-Industrie eingesetzt wird. Die Inbetriebnahme der elektrolytischen Verzinkungsanlage mit einer geplanten Jahreskapazität von 309.000 t ist für Ende 2011 geplant.

Von Zhangjiagang Pohang Stainless Steel Co. Ltd., Zhangjiagang, Provinz Jiangsu, erhielt der Geschäftsbereich den Auftrag, für eine neu zu errichtende Glüh- und Beizlinie die mechanische Ausrüstung einschließlich eines Dressierwalzwerks, die komplette elektrische Ausrüstung, die Automation sowie den Glühofen zu liefern. Die Inbetriebnahme der Glüh- und Beizlinie mit einer geplanten Kapazität von 435.000 t/a ist für Mitte 2011 geplant.

Für Tongling Nonferrous Metals Group Co. Ltd., Tongling, Provinz Anhui, wird ANDRITZ METALS ein 20-Rollen-Walzwerk für die Produktion von Bandmaterial für die Elektronik-Industrie errichten. Der Lieferumfang beinhaltet neben der kompletten Walzwerks-Mechanik auch die elektrischen Antriebe, Automation, technologische Regelungen und die Walzwerkssteuerung sowie eine Walzschleifmaschine. Die Inbetriebnahme der Anlage mit einer Jahreskapazität von 40.000 t ist für Ende 2010 geplant.

- Ende -

Die ANDRITZ-GRUPPE

Die ANDRITZ-GRUPPE ist einer der weltweit führenden Lieferanten von kundenindividuell maßgeschneiderten Anlagen, Verfahrenstechniken und Service-Leistungen für Wasserkraftwerke, für die Zellstoff- und Papier-Industrie, die Metall-Industrie sowie für andere Industrien (Fest-Flüssig-Trennung, Futtermittel und Biomasse). Der Hauptsitz der Gruppe, die weltweit rund 13.400 Mitarbeiter beschäftigt, befindet sich in Graz, Österreich. ANDRITZ verfügt über mehr als 150 Produktionsstätten sowie Service- und Vertriebs-Gesellschaften auf der ganzen Welt.

ANDRITZ METALS

Der Geschäftsbereich METALS plant, entwickelt und errichtet komplette Linien für die Herstellung und Weiter-verarbeitung von Kaltband aus Kohlenstoffstahl, Edelstahl und Nicht-Eisen-Metallen, bestehend aus Anlagen zum Kaltwalzen, zur Oberflächenbehandlung, Band-Beschichtung und -Veredelung, zum Stanzen und Tiefziehen sowie zum Regenerieren von Säuren. Darüber hinaus liefert der Geschäftsbereich schlüsselfertige Industrie-Ofensysteme für thermische Prozesse wie die Wärmebehandlung von Brammen, Schmiedeteilen und Bändern sowie Raffinationsöfen für die Kupfer-Industrie.

ANDRITZ METALS ist weltweit einer der wenigen Anbieter, der alle erforderlichen Prozesse und Technologien zur Herstellung von Stahlband aus einer Hand anbietet (Mechanik, Verfahrenstechnik, Elektrik, Automation und Service-Leistungen). Dies ermöglicht eine Minimierung der Schnittstellen sowie eine durchgängige Optimierung des Gesamtprozesses.

Rückfragehinweis:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Group Treasury, Corporate Communications & Investor Relations
Tel.: +43 316 6902 2979
Fax: +43 316 6902 465
mailto:michael.buchbauer@andritz.com

*Emittent: Andritz AG
Stattegger Straße 18
A-8045 Graz
Telefon: +43 (0)316 6902-0
FAX: +43 (0)316 6902-415
Email: welcome@andritz.com
WWW: www.andritz.com
Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000730007
Indizes: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Amtlicher Markt: Wien
Sprache: Deutsch*



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service